

## Zur Kenntnisnahme seitens der Interessenten.

Mitteilung von Dr. Otto Zacharias (Plön).

In jüngster Zeit sind an den Leiter der Plöner Süßwasserstation Anfragen in großer Anzahl gerichtet worden, welche die vielerseits gewünschte Abhaltung von Ferienkursen (in allgemeiner Hydrobiologie und Planktonkunde) betreffen. Selbstverständlich würde diesen Wünschen mit Vergnügen von meiner Seite entsprochen werden, wenn die jetzigen Lokalitäten der Plöner Station dazu ausreichten. Dies ist aber nicht der Fall, und ich wäre jetzt nicht in der Lage, mehr als 4—5 Praktikanten in meinem Laboratorium unterzubringen. Ich habe bei der zuständigen Behörde den Vorschlag gemacht, einen Anbau an dem hiesigen Institute vorzunehmen, der mit geringen Kosten zu ermöglichen sein würde, weil darin doch nicht mehr als etwa 30 Arbeitsplätze vorzusehen wären. Der lebhaft kundgegebene Wunsch nach Belehrung auf dem Gebiete der lakustrischen Hydrobiologie scheint mir im engsten Zusammenhange mit dem jetzt nicht mehr zu leugnenden stark gesteigerten Interesse für die mikroskopische Organismenwelt unserer einheimischen Teiche und Seebecken zu stehen. Und die Zunahme dieses Interesses ist ihrerseits wieder die direkte Folge von den zahlreichen, wichtigen Ergebnissen, welche die Süßwasserdurchforschung nicht nur bei uns in Deutschland, sondern auch in allen übrigen Kulturländern gezeitigt hat. Man darf wohl sagen, dass die Schweiz und Nordamerika an der Spitze dieser wissenschaftlichen Bewegung stehen, die sich in Deutschland (seit 1891) nur mit allergrößter Mühe hat Bahn brechen können. Vorläufig fehlt es gerade an der Stätte, wo die in Rede stehende Disziplin ihre Existenzberechtigung am frühesten dargetan hat, an den nötigen Räumlichkeiten für solche, die sich berufsmäßig damit beschäftigen wollen. Dieser Kalamität muss abgeholfen werden, und als der aussichtsvollste Weg dafür erschien mir ein Appell an dasjenige Ministerium, von welchem die hiesige Anstalt vorwiegend ressortiert.

Das Resultat bleibt abzuwarten, und keinesfalls kann der vielseitig gewünschte Ferienkursus vor nächsten Sommer (1908) in Szene gesetzt werden.

Um aber solchen, welche sich inzwischen vielleicht privatim mit Vorstudien auf dem Gebiete, das hier in Frage kommt, befassen wollen, habe ich kürzlich eine allgemeine Orientierung darüber unter dem Titel: „Das Süßwasserplankton. Einführung in die freischwebende Organismenwelt unserer Teiche, Flüsse und Seebecken“ herausgegeben<sup>1)</sup> auf welche ich — um häufigen Anfragen an mich in betreff eines Leitfadens bei dieser Gelegenheit zu entsprechen — hier mit hinweisen möchte.

1) Leipzig, Verlag von B. G. Teubner.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Biologisches Zentralblatt](#)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: [27](#)

Autor(en)/Author(s): Zacharias Otto

Artikel/Article: [Zur Kenntnisnahme seitens der Interessenten. 704](#)